

Ringstrasse 7, Postfach 149
CH-8603 Schwerzenbach
Phone +41 44 806 66 66
Fax +41 44 806 66 60
mail@isopublic.ch
www.isopublic.ch

ISOPUBLIC

Institut für Markt- und Meinungsforschung AG
Member of GALLUP INTERNATIONAL



ISOPUBLIC Untersuchung 2010
Frauenpower im Bundesrat?

Auftraggeber: Redaktion SonntagsZeitung

Schwerzenbach, 16. Juli 2010

ISOPUBLIC Institut für
Markt- und Meinungsforschung

Matthias Kappeler
Geschäftsführer

Zur Untersuchung

Die Untersuchung ist telefonisch im Rahmen einer zuverlässigen CATI ad-hoc Befragung (Computer Assisted Telephone Interviewing) in der Zeit vom 15. und 16. Juli 2010 von 30 regelmässig arbeitenden und geschulten ISOPUBLIC-Befragterinnen und -Befragern computergestützt durchgeführt worden.

Die Adressen für die zu kontaktierenden Personen sind mittels einer Random-Stichprobe von den gültigen Swisscom-Telefonbucheinträgen gezogen worden. Die innerhalb der Haushaltung zu befragende Person ist mittels einer Quote eruiert worden. Die Resultate sind analog der effektiven Bevölkerungsverteilung gewichtet und entsprechen somit der genauen Bevölkerungsstruktur (Deutschschweiz und französischsprachige Schweiz).

Angaben in %	ISOPUBLIC CATI-Befragung 500 Personen		Bundesamt für Statistik
	effektiv	gewichtet	
Total	100	100	100
Sprachregion			
Deutschschweiz	76	75	75
Französischsprachige Schweiz	24	25	25
Geschlecht			
Männer	47	50	50
Frauen	53	50	50
Alter			
18 bis 34 Jahre	29	33	33
35 bis 54 Jahre	42	40	40
55 Jahre +	29	27	27

Zur Publikation der Daten

Wir freuen uns auf die Publikation und bitten Sie, folgenden Angaben in Ihre Publikation einzubeziehen:

Untersuchungsmethode	Tel. Untersuchung mit CATI
Stichprobe	500 stimmberechtigte Personen Repräsentativ für die Deutsch- und Westschweiz
Standardabweichung	maximale Standardabweichung +/- 4.5%
Gewichtung	soziodemografische Fragen
Quellenangabe	ISOPUBLIC, Institut für Markt- und Meinungsforschung, Schwerzenbach
	Detailergebnisse abrufbar unter: www.isopublic.ch
Zeitpunkt der Befragung	15. – 16. Juli 2010

Neben den Total-Resultaten dürfen nur demografische Gruppen und Verhaltensgruppen mit einer Sub-Stichprobe von mindestens 100 Interviews publiziert werden.

Wir bitten Sie darauf zu achten, dass nur mit gerundeten Prozentzahlen gearbeitet wird.